

Tätigkeitszwischenbericht 2010.01

Hiermit möchten wir Euch über die Aktivitäten des Jusos Unterbezirks Wolfenbüttel im letzten halben Jahr informieren:



Veranstaltungen:

Wir haben zu verschiedenen Veranstaltungen ReferentINNEN eingeladen:

- Amnesty International zum Thema Bootsflüchtlinge
- Ein STASI-Justiz-Opfer berichtete über seine Zeit in Hohenschönhausen

Öffentlichkeitsarbeit:

Wir konnten unsere Medienpräsenz deutlich verbessern, so haben wir:

- Eine neue Internetseite mit aktuellen Berichten
- Eigene Werbemittel (Aufkleber) produziert
- Präsenz in Sozialen Netzwerken (Facebook, Studi/Schüler VZ)
- Einen eigenen YouTube- und Flickr Kanal
- Zu Aktuellen Themen Leserbriefe geschrieben
- Alle Aktionen in die Zeitung (meist Schaufenster) bekommen

Seminare, Sitzungen, Konferenzen und Kongresse:

Es gab rege Teilnahme an (Bildungs-) Seminaren, Sitzungen und Kongressen:

- Teilnahme an drei Seminaren (jeweils Samstag auf Sonntag) zu unterschiedlichen Themen im Falkenheim in der Asse
- Haben am Linkskongress in Berlin teilgenommen
- Wir haben uns ausnahmslos (mindestens) 14-Täglich getroffen.
- Haben regelmäßig an Sitzungen des Bezirksvorstandes teilgenommen.
- Haben uns erfolgreich um die Ausrichtung der Bezirkskonferenz beworben (02.Mai in der Lindenhalle)

Sonstige Aktivitäten:

Das waren unsere weiteren Aktionen:

- Hessam wurde ins Jugendparlament gewählt
- Wir haben in Form einer Kneipentour Unterschriften für das Bildungsvolkbegehren gesammelt
- Wir haben den Landtag besucht
- Wir haben an einer Demo gegen Schacht Konrad teilgenommen
- Teilnahme am Bildungstreik
- Wir haben die Juso Bundesvorsitzende Franzi Drohsel in Braunschweig getroffen

Zum Schluss möchten wir Euch noch einen kleinen **Ausblick in die Zukunft** geben:

- Teilnahme an der Anti-Atomkette am 24.04
- Einladung eines/er ReferentIN zum Thema: Bildungsvolksbegehren
- Ernennung von Beauftragten zu verschiedenen Sachgebieten inklusive programmatischer Erarbeitung